

“England? Aber wo liegt es?”

Deutsche und österreichische Emigranten
in Großbritannien
1933–1945

Herausgegeben von
Charmian Brinson, Richard Dove,
Marian Malet und Jennifer Taylor



Inhalt

Vorbemerkung	7
Verzeichnis der Autoren	8
J. M. RITCHIE	
Exile in Great Britain	9
ARNOLD PAUCKER	
Speaking English with an accent	21
SUSANNE STEINMETZ	
Die deutschen evangelischen Gemeinden in Großbritannien und die ‘nichtarischen’ Flüchtlinge: ein schwieriges Zusammenwachsen	33
EDWARD TIMMS	
In Freud’s shadow. The double exile of Wilhelm Stekel	47
GERHARD HIRSCHFELD	
Durchgangsland Großbritannien? Die britische ‘Academic Community’ und die wissenschaftliche Emigration aus Deutschland	59
KARL HOLL	
Deutsche Pazifisten im britischen Exil	71
N. A. FURNESS	
Otto Lehmann-Rußbuedt: forgotten prophet of a federal Europe	87
CHARMIAN BRINSON/MARIAN MALET	
The House at 3 Regent Square	99
TORSTEN SCHÜLLER	
Antifaschistische Literatur aus dem Exil - Anna Gmeyners <i>Manya</i>	113
JEREMY ADLER	
Franz Baermann Steiner: A Prague Poet in England	125

JEFFREY B. BERLIN	
Stefan Zweig's exile in Great Britain with unpublished letters from 1933 and 1934	141
RICHARD DOVE	
'KZ auf Englisch': Robert Neumann's internment diary	157
ANDREA REITER	
'... aus jedem Erlebnis Honig für seinen Bienenstock zu saugen ...': Richard Friedenthals <i>Die Welt in der Nußschale</i>	169
TOM KUHN	
Under the Crooked Cross: Brecht's <i>Furcht und Elend</i> at the BBC	181
JÖRG THUNECKE	
'Schuldig ist ja nur, wer tat, was irgendeiner hätte tun können': Heinz Carwins doppelte Perspektive von Faschismus, Exil und Nachkriegszeit in der Tragödie <i>Weder gut noch böse</i> (1947). Ein Beitrag zur Vergangenheitsbewältigung	193
WALTRAUD STRICKHAUSEN	
Englische Romane von Exilautoren: Ernest Borneman und Anna Sebastian	207
DEBORAH VIETOR-ENGLÄNDER	
'Gelebt, überlebt, gelacht'. Elisabeth Castonier's letters from England	221
NAMENREGISTER	231